

Protokoll der AStA-Sitzung vom 18.11.2014

Protokollant: Daniel Myga

Redeleitung & Protokoll nächste Woche: David und David

TOP1: Gäste

TOP2: Finanzanträge Intern

TOP 3: Berichte

TOP 4: Flyern

TOP1

- **Platypus** (selbstverwaltete, internationale Gruppe mit Standorten in Chicago, New York, London...) möchte Projekt in Darmstadt bekannt machen (kommenden Dienstag, 25.11.2014 20 Uhr) um Informationen zu geben (Was? Wer? Etc), die zugänglich für alle sind. Lesekreis mit 4-5 Terminen ist geplant, die ebenfalls dienstags stattfinden. Hauptanliegen besteht in „kritischer Auseinandersetzung mit linker Geschichte. Was zeichnet die Gegenwart aus, in der heute gelebt wird?“ -> ,Gruppe bittet um einen Raum -> **Raum wird gebucht**
- **PSA Darmstadt** beantragt einen Raum aufgrund prekärer Finanzlage im AStA für eine Willkommensveranstaltung für die partizipierenden Studierenden zum Kontakte knüpfen für geschätzt 50-80 Personen. Der Raum sollte flach und weitläufig sein, damit diverse Aktivitäten (Spiele etc) möglich sind. -> **Raum wird gebucht**
- Finanzantrag Jakob: Uni Mainz organisiert in Kooperation mit IG Metall eine Veranstaltungsreihe zum Thema Arbeitsrecht. Diese Veranstaltung kann auch in Darmstadt durchgeführt werden. Ein Rechtsanwalt ist Referent der Reihe. Kooperation mit dem DGB zur Bewerbung wird angedacht. Themenvorschläge z.b. „Arbeit ohne deutschen Pass?“. Campus Office anfragen, welche Themen prominent waren. -> **bewilligt unter der Auflage, dass Themen angepasst werden und Kooperationen geklärt werden**
- **attac Darmstadt** hat eine AG gegründet gegen TTIP und CETA und das Dienstleistungs-Freihandelsabkommen TISA. Es wurden Unterschriften für eine selbstorganisierte , europäische Bürgerinitiative (Partizipationsrecht der EU-Bürger, rechtlich gesichert) gesammelt, die von EU-Kommission nicht genehmigt wurde. Die Initiative soll Druck auf die EU-Kommission ausüben und wurde nicht anerkannt. Ungefähr 900.000 Unterschriften wurden innerhalb von 5 Wochen gesammelt. Kooperation mit einer Filmvorführung machen. Attac Darmstadt kooperiert bereits mit dem DGB, ver.di, IG Druck und in naher Zukunft auch IG Metall. -> **Kontakt wird aufgebaut und Kooperationsgespräche aufgenommen.**
- **Queer-Referat** Donnerstag, 20.11.2014 um 18:30 Uhr, findet eine Veranstaltung des Queer-Referats statt. Finanzantrag für Verpflegung wird gestellt. -> **genehmigt** Am 7.12. ist die Bundeskonferenz der queer-feministischen Referate in Erfurt, für die Teilnahmegebühr und Reisekosten übernommen werden sollen. -> **Finanzantrag dafür ist zurückgestellt,**

zuerst Bahncard prüfen. Darüber hinaus wird um die Aufstockung eines Finanzantrages gebeten, Tankquittung von mitgereister Person wird eingereicht. -> **genehmigt**

- Personenbezogene Petition gegen Mitarbeiter des Wohnservice aufgrund von Ungereimtheiten. Ziel der Petition wird bei Besprechung jedoch nicht eindeutig. Vorschlag der Sammlung von konkreten Fällen, die dann besprochen werden. Personalproblematik soll persönlich besprochen werden und nicht mit personenbezogener Petition. **Es sollen in Zukunft keine weiteren Petitionen gegen Personen gerichtet werden, sonst unterstützt der AStA keine Petitionen mehr!**
- **Fachschaft Sport** beantragt Unterstützung für die BuFaTa in Tübingen -> **genehmigt**
- **Fachschaft Informatik** möchte Strategietagung durchführen und beantragt eine Kostenerstattung dafür -> **genehmigt**

TOP2:

- 6.12. Das Unbehagen in der Zivilisation – Konferenz findet statt. Dort finden 3 Podiumsdiskussionen statt zum Themengebiet der Situation innerhalb der globalen Linken. Finanzantrag für die Teilnahme von 3 Referenten. -> **genehmigt**
- Kunstspektakel Revolution ist ein Magazin mit Autoren wie bspw. Roger Behrens. 30 Exemplare sind für einen Festpreis zu haben. Bildungskollektiv BiKo ist der Herausgeber. Die Zeitschrift soll ins Abonnementsystem aufgenommen werden und ein Ansichtsexemplar zur Verfügung gestellt werden. -> **wird abonniert (Andreas)**

TOP3

- Erste Veranstaltung der RV hat stattgefunden und es gab eine Einführung in den Utopie-Begriff. Durch den Bahnstreik war es dem Referenten nicht möglich persönlich vor Ort zu sein, also wurde der Vortrag via Skype-Übertragung durchgeführt. Utopie und Menschenrechte ist der 2. Vortrag der RV am Mittwoch, den 19.11.2014 um 18:30 im Schlosskeller
- Nahost im Umbruch-Reihe stößt auf eine sehr hohe Resonanz, beim 1. Vortrag mit Oliver M. Piecha waren etwa 100 Leute anwesend, beim 2. Vortrag mit Thomas von der Osten-Sacken etwa 90 Leute. Resonanz und Rückmeldung der Besucherinnen und Besuchern ist positiv. Veranstaltungsreihe wird am 8.12. fortgesetzt. Für diese Veranstaltungsreihe wurde ein Sicherheitsdienst organisiert und führt zu Mehrkosten. In Zukunft wäre es gut, wenn grundsätzlich bei größeren Veranstaltungen im Schlosskeller generell Sicherheitspersonal anwesend ist
- Gestern war das Treffen der Fahrradwerkstatt, die nächste große Aktion ist in Zusammenarbeit mit dem Studentenwerk das Abtransportieren von alten Fahrrädern aus den Wohnheimen. Wenn die Aktion ansteht wird über den Referate-Verteiler um Unterstützung gebeten. Wenn es Ideen gibt für Workshops etc gerne melden.

- Treffen mit Studentenwerk mit Frau Frühwein für Kriterien zur Miete in der Mensa für Veranstaltungen von Gruppen.
- Frau Wendt hat eine Anfrage für eine Veranstaltungsreihe im SoSe 15 gestellt
- Tutor International möchte sich jede Woche mit Tutoren und Tutorinnen in der AStA-Sitzung vorstellen

TOP4

- Eine Liste soll erstellt werden, in der sich Leute eintragen, die 1-2 mal die Woche in der Mensa flyern, um allgemeine Unterstützung der Referate zu leisten
- Ein besseres Regal um Flyer zentral zu präsentieren soll gekauft werden, welches sowohl im offenen Raum als auch im Büro den Zugriff auf Flyer vereinfacht